

## Aus der Nachbarschaftshilfe wird ein Projekt

Die Flüchtlinge am Werk machen gemeinsam mit Einheimischen inzwischen regelmäßig einfache Gartenmöbel und Holzspielzeuge. Die Nachfrage wächst und das Projekt nimmt zunehmend Gestalt an. Es hat sich ein Team von ca. 15 Leuten gebildet (Deutsche und Flüchtlinge) und es wollen gerne mehr mitmachen.

Unsere Möbel haben wir weiterentwickelt und neben den Gartenmöbeln für den Hausgebrauch beliefern wir inzwischen auch Kindergärten und Schulen mit Sitzgarnituren für Kinder, Holzpferden und bald auch mit Liegebänken.



Seit Oktober haben wir an 5 Wochenenden mit bis zu 10 Helfern den Farrenstall im Rauhwiesenweg 1 in Immenhausen zu unserem Schmuckstückchen umgebaut.

Seit dem letzten Wochenende sind Fenster, Türen und Treppe drin, die Böden sind fertig und jetzt planen wir noch 2 Einsätze für das Finish.

Es müssen noch ein paar Löcher zugemauert werden, es muß gestrichen und Fußleisten und Treppengeländer eingebaut werden, die Zugänge außen sollen befestigt werden.

Dann geht es ans einräumen.

**Geplant ist: am 17.12. und am 29./30.12. jeweils von 9-16 Uhr.**

Wer Lust hat uns zu helfen ist sehr gerne gesehen!



Dank einiger privater Spenden und dank einiger Spenden von Firmen (Schreinerei Erich Kemmler, das Projekt in Mähringen, Fa. Syndikat Zimmerei...) haben wir unsere erste Ausrüstung nahezu beisammen. Brauchen können wir noch Besen, Schubkarre, eine 2. Stichsäge, einen g'scheiten Akkuschauber und noch Kleinwerkzeug.

Wer was doppelt hat oder nicht mehr braucht, kann sich gerne bei uns melden:

info@fluechtlige-am-werk.de oder W. Erbe 0171-4059001.

**Am 7.1.2017 ab 15 Uhr wollen wir zusammen ein kleines Einweihungsfest feiern** und unsere Räume und unsere Arbeit allen Interessierten vorstellen. Es wird etwas Musikalisches und Kulinarisches geben.

Sehr gerne können Sie vorbeischaun und mit uns sprechen und feiern. (Bitte warm anziehen, denn wir haben (noch) keine Heizung).

Ab Mitte Januar wollen wir die Werkstatt zunächst 2-3 mal die Woche öffnen. Unser Schreinermeister wird jeweils 2 Teams à 2-3 Leute in die Möbelproduktion einweisen.

Weiterhin wollen wir evtl. 2x monatlich einen Holz-Workshop für Kinder in gemischten Gruppen (Flüchtlinge und Einheimische) anbieten.

Es können Stelzen, Vogelhäusle und evtl. unsere Holzpferde gebaut werden.

Darüber hinaus suchen wir noch/ bzw. sind offen für ein Angebot von Frauen für Frauen. Wenn Sie dazu eine Idee haben, oder jemanden kennen- bitte melden.

Schöne Grüße von den Flüchtlingen am Werk

